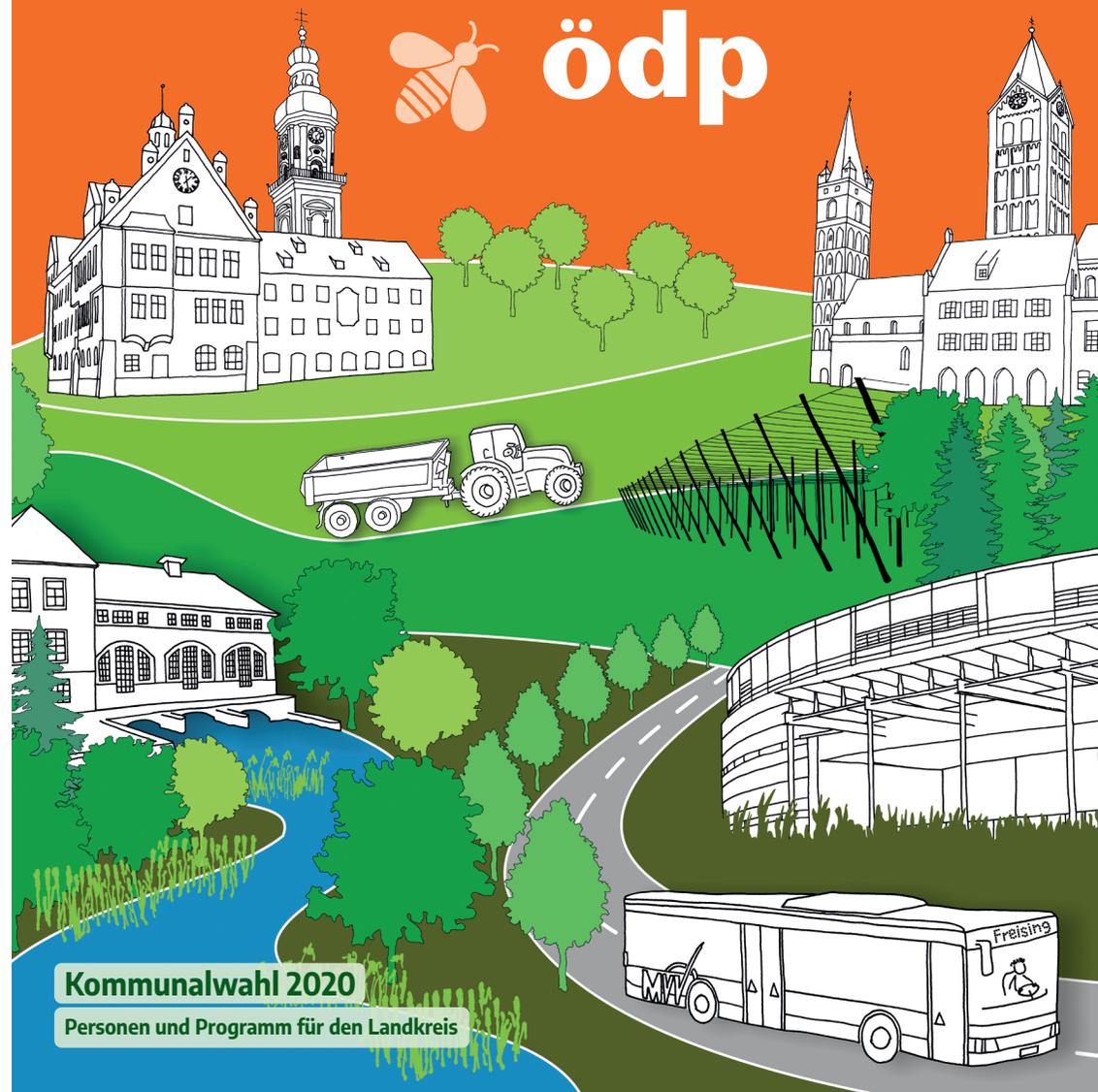


Ich ♥ ÖKO
LANDKREIS
FREISING



Kommunalwahl 2020

Personen und Programm für den Landkreis



KREISTAGSWAHL

Liebe Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises Freising,

die Ökologisch-Demokratische Partei (ödp) ist im Landkreis Freising seit mittlerweile 30 Jahren in Kommunalparlamenten vertreten, dabei auch 24 Jahre durchgehend im Kreistag.

Der in jüngster Vergangenheit stark beschleunigte Klimawandel erfordert noch ambitioniertere Umsetzungsmaßnahmen: Unser Landkreis muss bis 2030 klimaneutral werden, so fordern es seriöse Wissenschaftler übereinstimmend und mit Nachdruck. Das bedeutet nicht weniger, als durch Privat-Haushalte, Gewerbe, Industrie und Verkehr ab diesem Zeitpunkt kein zusätzliches CO₂ mehr in die Atmosphäre einzubringen, also die Versorgung mit Strom und Wärme sowie die Mobilität zu 100% auf regenerative Energien umzustellen.

Neben der dafür erforderlichen Energie- und Verkehrswende ist auch die regionale Umsetzung der Forderungen aus dem erfolgreichen, ödp-initiierten Artenschutz-Volksbegehren „Rettet die Bienen“ eine anspruchsvolle Aufgabe. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten!

Manfred Reuß, Kreisrat und Spitzenkandidat der ödp.

Kreisrat und Physiker Manfred Reuß ist seit 40 Jahren im Bereich der Forschung zu erneuerbaren Energien tätig. Die Schwerpunkte sind Solarenergie und oberflächennahe Geothermie. Beide Felder sind die Stützpfeiler einer klimaverträglichen Versorgung bei Strom und Wärme im Gebäudebereich, da sie praktisch ohne CO₂-Emissionen auskommen.

Der von der Wissenschaft vorhergesagte Klimawandel ist inzwischen in unserem Alltag angekommen. Er wird von allen ernstzunehmenden gesellschaftlichen Gruppen anerkannt. Die Umsetzung der Energiewende wird heute von Bürgern aller Altersstufen, insbesondere aber von der Jugend (Fridays-for-Future) vehement gefordert. Bundes- und Landespolitik legen zwar Rahmenbedingungen fest, die praktische Umsetzung muss jedoch kommunal stattfinden. Im Landkreis Freising ist außer einem Beschluss vom März 2007, bis 2035 klimaneutral zu werden, in Sachen Umsetzung praktisch nichts passiert. Das muss sich ändern.

Das sind unsere Ziele für die Zukunft

- konsequente Umsetzung der Energiewende im Landkreis: 100 % Erneuerbare Energien bereits bis 2030
- Ausarbeitung eines Konzeptes mit Maßnahmen und Zeitplan
- unmittelbarer Start der Umsetzung von Maßnahmen
- jährliche Erfolgskontrolle und Nachsteuerung durch Priorisierung und Verstärkung der Anstrengungen
- Umstellung aller landkreiseigenen und kommunalen Gebäude auf Erneuerbare Energien (insbesondere deren Strombezug)
- Verkehrswende als grundlegende Maßnahme der Energiewende



Klimaschutz und Artenschutz sind wählbar!

Darum: Liste 8, ödp



Ich mag die Sonne: Die einzig saubere Energie.

MANFRED REUSS
Dipl.-Physiker, Kreisrat, Wolfersdorf

Platz 801

Artenschutz



KREISTAGSWAHL

Zu den größten Herausforderungen unserer Zeit zählen zweifelsohne der Umwelt- und Artenschutz. Befeuert auch durch zunehmendes Interesse jüngerer Menschen, hat dazu ein Umdenken eingesetzt: Ungebremstes Wachstum und bedingungsloser Wohlstand - auf Kosten der überwiegenden Mehrheit der Weltbevölkerung - stehen nicht mehr im Vordergrund. Es ist ein globales Umdenken erforderlich, das weit über die Einflussmöglichkeiten von Gemeinde-, Stadt- oder Kreispolitik hinausgeht. Aber auch im Kleinen sind Maßnahmen sinnvoll, die uns dem Ziel näher bringen: Miteinander, in vertrauensvoller Zusammenarbeit, hin zu mehr Nachhaltigkeit und ohne gegenseitige Schuldzuweisungen. Umwelt-, Arten- und Klimaschutz kann gelingen, wenn jeder einzelne bereit ist, etwas an sich selbst, seiner Bequemlichkeit und seinem Konsumverhalten zu ändern. Die Politik muss dazu ein Klima des Aufbruchs schaffen und verhindern, dass Lobbyverbände weitere Gräben aufreißen.

Das sind unsere Ziele für die Zukunft

- Schaffung einer parteiübergreifend unterstützten Grundlagen-Konzeption für den Arten- und Umweltschutz im Landkreis
- Pflege einer Gesprächskultur, die den Weg für Umsetzungen bereitet
- Förderung des 30%-Zieles zur Umstellung auf Biolandwirtschaft: schrittweise Einführung von Bio- und Fair Trade-Lebensmitteln in den durch den Landkreis betriebenen Schul- und Verwaltungskantinen
- Stärkung der Vorbildrolle des Landkreises bei der energetischen Sanierung seiner Liegenschaften
- Unterstützung und Beratung der Kommunen durch das Landratsamt

**Ich mag die Natur:
Artenschutz hilft uns allen.**

Dr. CHRISTIAN FIEDLER
Arzt, Kreisrat, Giggenshausen

Platz 802

Express-Busnetz



KREISTAGSWAHL

Während andernorts gute Konzepte entwickelt und umgesetzt wurden, um den Pkw-Verkehr zu reduzieren, ist in unseren ländlichen Gemeinden eine Mobilität ohne Auto praktisch unmöglich. Brauchbare Angebote für Bus- und Bahnverbindungen fehlen. Eltern fungieren häufig als „Taxi“, denn Schülerinnen und Schüler müssen auch vom Nachmittagsunterricht abgeholt werden. Da steht oftmals kein Bus mehr zur Verfügung. Auch ältere Menschen sind deshalb häufig auf Fahrdienste von Angehörigen angewiesen.

Umso wichtiger ist jetzt ein zuverlässig funktionierendes, eng getaktetes Netz an Express-Buslinien für den gesamten Landkreis. Denn Umfragen haben ergeben, dass Zuverlässigkeit und Häufigkeit einer Busverbindung ebenso entscheidend für deren Nutzung sind wie die Schnelligkeit. Darum benötigen wir eine landkreisweite Priorisierung des Busverkehrs: Vorrangspuren und intelligente Ampelschaltungen überall dort, wo der Bus sonst unnötig Zeit verlieren würde.

Das sind unsere Ziele für die Zukunft

- Express-Busnetz zur Anbindung aller Landkreismunicipalitäten an die Zentren und Bahnhöfe, auch Landkreisgrenzen überschreitend
- Taktbetrieb von 5 - 24 Uhr, verdichtet zu den Reisezeiten von Schüler*innen und Pendler*innen
- Kostenfreie Beförderung von Schüler*innen, Auszubildenden und Studierenden
- Attraktive Fahrpreis-Strukturen auch für Berufstätige
- Intelligente Fahrgastinformation in Bussen und an Haltestellen: Echtzeitanzeige der nächsten Verbindungen und Anschlüsse

**Ich mag den Bus:
Er löst das Eltern-Taxi ab.**

ANGELA KERN
Dipl.-Elektroingenieurin, Fahrenzhausen

Platz 803

Digitalisierung



KREISTAGSWAHL

Die Digitalisierung ist eine Entwicklung, die das heutige wirtschaftliche Gleichgewicht ins Wanken bringen kann: Ein Thema, mit dem sich die Politik kompetent und zukunftsorientiert auseinandersetzen muss, um unseren Nachkommen – im Einklang mit Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit - die Zukunftschancen zu erhalten.

Das Wort Digitalisierung weckt in vielen Bürgern Ängste: im Beruf abgehängt zu werden, den Arbeitsplatz zu verlieren, von Anderen ausspioniert zu werden, vor dem Unbekannten. Dies kann durchaus real werden, wenn sich deutsche Unternehmen und allen voran die Politik nicht fundiert und strategisch mit der Digitalisierung auseinandersetzen.

Ich werde mich im Kreistag dafür einsetzen, dass der Landkreis Freising aus aktuellen Ängsten die Potentiale von morgen wachsen lässt und möglichen Gefahren gut vorbereitet begegnet. Gerade heutzutage brauchen wir den Mut, bekannte Wege zu verlassen und Neues zu wagen!

Das sind unsere Ziele für die Zukunft

- Das Thema Digitalisierung im Landkreis Freising umweltbewusst und zukunftsorientiert angehen
- Die Attraktivität des Standortes Landkreis Freising durch die digitale Infrastruktur steigern: Lückenlose Versorgung aller Landkreisteile mit schnellem Internet, auch als Basis für mehr Home-Office-Arbeitsplätze
- Die Digitalisierung der öffentlichen Einrichtungen vorantreiben, damit Behördengänge auch von zu Hause aus erledigt werden können
- Intelligente Steuerung des Verkehrs durch Digitalisierungsmaßnahmen, insbesondere als Basis für einen attraktiven ÖPNV

Moderne Mobilität



KREISTAGSWAHL

Viele junge Mitbürger*innen machen mit den Fridays-for-Future-Aktivitäten die drängenden Probleme des Klimawandels deutlich und fordern schnelles und konsequentes Handeln. Zukunftsthemen wie Artenschutz oder eine Energie- und Verkehrswende bekommen heute breite Rückendeckung in der Bevölkerung. Kern einer klimaverträglichen Neuausrichtung unseres Landkreises ist ein vielfältiges, ökologisches Mobilitäts-Angebot. Es ermöglicht - je nach Bedarf - eine optimale Lösung durch Bus- und Bahnverbindungen, zukunftsfähige E-Mobilität, Car-Sharing und Bike-Sharing.

Die Bahnstrecke durch unseren Landkreis ist völlig überlastet und zudem störungsanfällig. Dies nervt nicht nur die Fahrgäste, sondern führt durch Verspätungen und Zugausfälle auch zu großen volkswirtschaftlichen Schäden.

Der Ultrafeinstaub des Flugverkehrs gilt als besonders schädlich: Er dringt über die Lunge tief in den Körper ein und führt zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Demenz.

Das sind unsere Ziele für die Zukunft

- Landkreis-Expressbusnetz, getaktet, auch abends und an Wochenenden
- kostenloser ÖPNV für Schüler*innen, Auszubildende und Studierende
- Neu- und Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur in hoher Qualität
- Radschnellwege für wichtige Verbindungen in unserem Landkreis
- Gleichberechtigung des Radverkehrs an Kreuzungen
- Ausbau der Bahnstrecke München–Moosburg zur Verbesserung der Zuverlässigkeit und Angebotskapazität (z.B. Express-S-Bahn)
- Messung der ultrafeinen Partikel (UFP) rund um den Flughafen: Erarbeitung und Umsetzung adäquater Maßnahmen durch die FMG



Ich mag Digitalisierung:
Sie sichert uns die Zukunft.

SOPHIE GRÄFIN VON BRÜHL
Projektmanagerin Digitalisierung, Freising

Platz 804



Ich mag moderne
Mobilität:
Sie hilft dem Klima.

FLORIAN PFLÜGLER
Lehrbeauftragter in Physik, Gemeinderat, Neufahrn

Platz 805



**Ich mag Bus & Bahn,
weil ich gerne klimafreundlich
unterwegs bin.**

EMILIA KIRNER Platz 806
Studentin Lebensmittelchemie, Freising



**Ich mag saubere Energie,
die regional aus Sonne und
Wind erzeugt wird.**

JOSEF BECK Platz 807
Lehrbeauftragter in Physik, Freising



**Ich mag ein Busnetz
mit dichtem Takt, auch abends
und am Wochenende.**

JULIA ELSINGHORST Platz 808
Reiseverkehrskauffrau, Neufahrn



**Ich mag gute Jugendarbeit,
durch die unsere Zukunft
gesichert wird.**

HEINRICH STADLBAUER JUN. Platz 809
Versuchingenieur Elektromobilität, Fahrenzhausen



**Ich mag bezahlbares Wohnen,
für das sich auch der Bauherr
„Landkreis“ engagiert.**

DANIELA ZANGL Platz 810
IT-Fachfrau, Moosburg

KREISTAGSWAHL



ANNA HINGE
Studentin

NEUFAHRN Platz 811



ULRICH VOGL
Dipl. Mathematiker, Stadtrat

FREISING Platz 812



MANFRED WUTZ
B. Eng., Elektroingenieur

ECHING Platz 813



MONIKA HOBMAIR
Pädagogin, Stadträtin

FREISING Platz 814



JÖRG KÄSTL
Krankenkassenfachwirt, Stadtrat

MOOSBURG Platz 815



WALBURGA SCHÖNAUER
Finanzbuchhalterin

MOOSBURG Platz 816



FELIX BERGAUER
Diplom-Kulturwirt

MASSENHAUSEN Platz 817



Dr. URTE RIEGER
Ärztin

ATTENKIRCHEN Platz 818



MARKUS HIERETH
Biochemiker

ECHING Platz 819



UTE DROTHLER
Assistentin der Geschäftsleitung

HALLBERGMOOS Platz 820



NORBERT NEIDHARDT
Ingenieur

WOLFERSDORF Platz 821



SUSANNE RAUSCHMAYR
Lehrerin

ECHING Platz 822



STEFAN HECHENBERGER
Softwareentwickler

NEUFAHRN Platz 823



STEFANIE RAUTENBERG
Diplom-Wirtschaftsingenieurin (FH)

MOOSBURG Platz 824



WERNER ZACHARIAS
Agraringenieur

FREISING Platz 825



UTE REÜß
Realschullehrerin

WOLFERSDORF Platz 826



Dr. REINHOLD RECK
Schulkoordinator

FREISING Platz 827



ANNE HECHENBERGER
Gymnasiallehrerin

NEUFAHRN Platz 828



PAUL FIGERT
Bäckermeister

FREISING Platz 829



DIRK SCHRÖDER
IT-Systemingenieur

MOOSBURG Platz 830



KREISTAGSWAHL



Platz 831

FREISING

GUNNAR WENDE
Pflegesachverständiger



Platz 832

FREISING

ANNELIE SCHWARZ
Gymnasiallehrerin



Platz 833

NEUFABRN

MORITZ REITZEL
Geschäftsführungsmitglied



Platz 834

HAAG

CHRISTIAN WELLER
Gymnasiallehrer



Platz 851

FREISING

BARBARA ENGL-SCHWEIGER
Diplom-Sozialpädagogin



Platz 852

FREISING

HANS GEORG SCHWARZ
Gymnasiallehrer i. R.



Platz 853

MASSENHAUSEN

LEON NISSEN
Student



Platz 854

FREISING

JOHANNA STADLER-SERVE
Redakteurin



Platz 835

NEUFABRN

ALEXANDRA PFLÜGLER
Gymnasiallehrerin



Platz 836

FREISING

KURT DILLER
Grundschullehrer i. R.



Platz 837

FREISING

ELKE DÜSBERG
Gymnasiallehrerin



Platz 838

MOOSBURG

LEONARD KÄSTL
Student der Informatik



Platz 855

ECHING

ALEXANDER KRIMMER
Dipl.-Ing. Univ., Energieberater



Platz 856

NEUFABRN

JOHANNA SCHEER
Teamleiterin Marketing



Platz 857

MOOSBURG

GEORG HOBMAIER
Student Mathematik



Platz 858

FREISING

HANS-JÜRGEN SCHEIFELE
Bankkaufmann



Platz 839

FREISING

Prof. Dr. KARL AUERSWALD
Hochschullehrer



Platz 840

FREISING

ANNELIESE VOGL
Verwaltungsangestellte



Platz 841

MOOSBURG

GERHARD MAI
Baubiologe



Platz 842

FREISING

MARTIN BAUER
Berufsschullehrer i. R.



Platz 859

NEUFABRN

STEFAN ZANGENEID
Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH)



Platz 860

FREISING

MARKUS KELNHOFER
IT-Spezialist



Platz 861

FREISING

SYLVIA FIGERT
Regierungsamtsrätin a. D.



Platz 862

NEUFABRN

HERBERT FIEDLER
Ressourcenmanager



Platz 843

FREISING

UTA HUNSICKER
Dipl.-Ing., Agraringenieurin



Platz 844

NEUFABRN

Dr. CHRISTIAN WEBHOFER
Senior Scientist



Platz 845

FREISING

HUBERT SAILER
Dipl.-Ing. (FH)



Platz 846

FREISING

ANNABELL BABL
Studentin Humanmedizin



Platz 863

FREISING

SASCHA MARTERER
Dipl.-Ing. (FH), Landschaftsarchitekt



Platz 864

MOOSBURG

JULIAN KUFER
Student



Platz 865

FREISING

LUDGER RICKERT
Sicherheitsbeauftragter



Platz 866

FREISING

HERBERT RAUCH
Realschullehrer



Platz 847

NEUFABRN

KARL BOCK
Notar a. D.



Platz 848

FREISING

PETER HELFERT
Diplom-Wirtschaftsingenieur



Platz 849

NEUFABRN

TINA DERSCH
Gymnasiallehrerin



Platz 850

FREISING

STEFAN HOBMAIER
Personalentwickler



Platz 867

NEUFABRN

LISA PONSE
Studentin Medien und Kommunikation



Platz 868

FREISING

MATTHIAS BIEDERBECK
Dipl.-Ing., Agraringenieur



Platz 869

FREISING

HEDWIG BAUER
Hausfrau



Platz 870

FREISING

WOLFGANG REINHARDT
Dipl.-Ing., Bauingenieur

Kommunalwahl am 15. März

So funktioniert's

Bei der Wahl des Freisinger Kreistags können Sie

- maximal 70 Stimmen abgeben
- Ihre Einzelstimmen über Bewerber*innen **mehrerer Listen** verteilen
- einzelnen Kandidat*innen bis zu drei Einzelstimmen geben
- zusätzlich **bei einer Partei** das **Listenkreuz ganz oben setzen**, um damit alle (Rest-)Stimmen in der Listenreihenfolge zu vergeben
- nie mehr als 70 Einzelstimmen vergeben, da Ihr Stimmzettel damit ungültig wird!

Sie wollen mehr für den Klimaschutz tun?

Auch wenn Sie mit Ihren Einzelstimmen Kandidatinnen und Kandidaten verschiedener Listen ankreuzen, machen Sie bitte Ihr Listenkreuz zusätzlich bei der **LISTE 8 ödp** - damit keine Stimmen verloren gehen!



Wahlvorschlag Nr. 8	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kennwort Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)
801	Manfred Reuß, Dipl.-Physiker, Kreisrat, Wolfersdorf
802	Dr. Christian Fiedler, Arzt, Kreisrat, Gigggenhausen
803	Angela Kern, Dipl.-Elektroingenieurin, Fahrenzhausen
804	Sophie Gräfin von Brühl, Projektmanagerin Digitalisierung, Freising
805	Florian Pflügler, Lehrbeauftragter in Physik, Gemeinderat
...	

ödp Kreisverband Freising
Münchner Straße 34a
85377 Fahrenzhausen

Tel.: 08161 / 12266
Email: gst@oedp-freising.de
www.oedp-freising.de
www.facebook.com/oedp.freising